

Ressort: Politik

SPD erhöht in BAMF-Affäre Druck auf Seehofer

Berlin, 29.05.2018, 05:00 Uhr

GDN - In der BAMF-Affäre erhöht die SPD den Druck auf Innenminister Horst Seehofer (CSU). "Horst Seehofer muss glaubwürdig aufklären, wann er von welchen Vorgängen Kenntnis erlangt hat", sagte SPD-Vize Thorsten Schäfer-Gümbel den Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" (Dienstagsausgaben).

"Aufklären und Konsequenzen ziehen - davon wird auch abhängen, wie die weitere Aufarbeitung aussieht", so Schäfer-Gümbel weiter. "Wenn Herr Seehofer die Aufklärung so gar nicht voranbringt, kann man die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses als Ultima Ratio nicht mehr ausschließen." Seehofer steht am Dienstag dem Innenausschuss des Bundestages Rede und Antwort. Dabei geht es auch um eine SMS mit Informationen über die Unregelmäßigkeiten in Bremen, die die damalige Leiterin der BAMF-Außenstelle am 30. März an Seehofers private Handynummer geschickt hat. Seehofer beteuert bislang, diese Nachricht nie bekommen zu haben und begründet das mit dem Austausch seines Handys bei Amtsantritt. Schäfer-Gümbel hält das für wenig glaubwürdig. "Der Innenminister muss qualifizierte Aussagen zum Thema machen. Dass er sein Handy ausgetauscht hat, überzeugt mich noch nicht", sagte der SPD-Vize.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-106820/spd-erhoeht-in-bamf-ffaere-druck-auf-seehofer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619